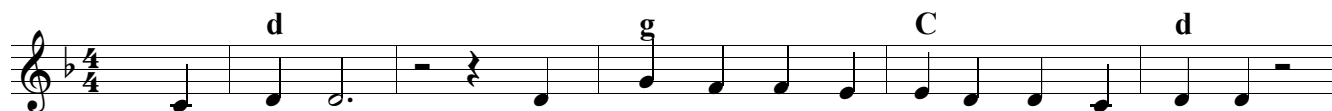


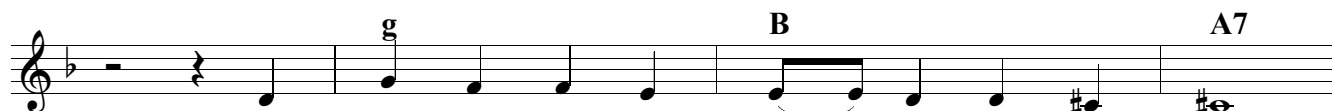
Prozesslied

Text: De Likedeelers, Bremen
Musik nach einem Lied der
chilenischen Gruppe "Karaxu"

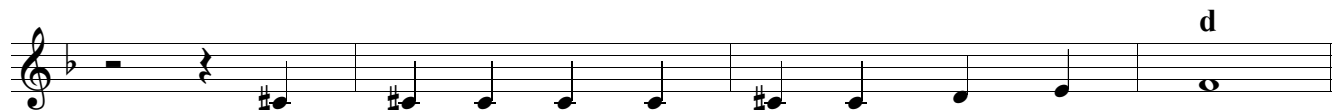
Strophen 1-3 und 7-9



1. Ich weiß, es gibt jetzt ein paar Leu-te, die uns sa - gen:
2. Sie sa - gen: "Kämpft lei - se nur mit Un-ter-schrift und Kla-gen!
3. Hört zu: Wir sa - gen euch, wo - mit wir es ver - such-ten,
7. Ihr sagt, ein biss-chen könn - tet ihr das jetzt ver - ste - hen.
8. Hört zu, die Angst war bei uns al - len ü - ber - wun-den,
9. Den Frie - den des Lan - des, sagt man, hät-ten wir ge - stört.

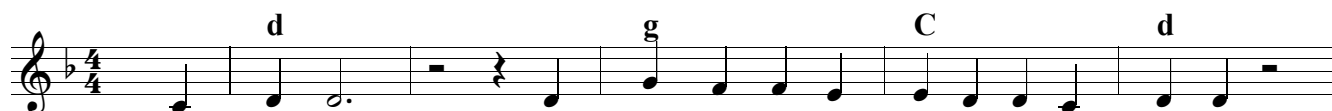


"Na - tür - lich sind zwei Jah - re Knast nicht schön.
Doch ihr woll - tet - wir kön - nen das nicht ver - steh'n -
mit Un - ter - schrif - ten und mit Freund - lich keit.
Doch was hab'n die in Grohn - de denn ge - tan?
die Schie - nen der Bun - des - bahn be - setzt.
Weil wir dem Frie - den mit A - tom nicht trau'n,



Doch muss - tet ihr denn so nach Grohn - de geh'n?"
mit Bril - le, Helm und Seil zum Bau - platz geh'n."
Doch hilft uns das bei die - sem Staat nicht weit.
Wes - we - gen klagt man die ei - gent - lich an?
Und Leu - te, die da - bei war'n krieg'n Ar - rest.
woll'n sie ein paar von uns die Frei - heit klau'n!

Strophen 4 und 10



4. Be - setzt mit Blu - men war das A K W - Ge - län - de.
10. Ge - schla-gen mit Staats - ge - walt den Leu-ten ins Ge - sicht,



Doch schon am A - bend sah'n wir den Ver - rat,
die Hän - de war'n ge - fes - selt, wur - den blau.

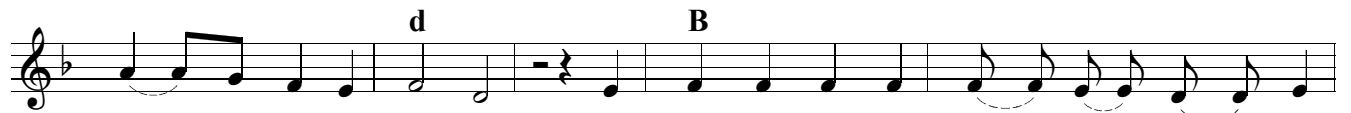


aus Blu - men wur - de Na - to - Sta - chel - draht!
Und wehrst du dich da - ge - gen, kriegst du Bau!

Strophen 5-6 und 11-12



5. Und hört auch wei-ter, wie es war: Ganz oh - ne Schutz stan - den wir da. Das
 6. Wir kom-men wie-der, das ist klar! Drei-ßig - tau - send das wird wahr: Kein
 11. Was ist mit euch, lässt euch das kalt? Wie friedlich ist die Staats-ge - walt und
 12. Und wen soll man denn an - kla - gen, uns, die wir nach Mor - gen fra - gen und auch



er - ste Mal in Brok-dorf, doch als wir fast um's Le - ben rann - ten,
 K K W in Brok-dorf! Sie woll'n uns das Ge - hirn zer - schla - gen,
 was hät - tet ihr ge - tan? Wir ka - men nicht, um uns zu schla-gen, doch
 mor-gen noch le - ben wol - len? Und war - um nicht die Herrn der In-du-strie, die

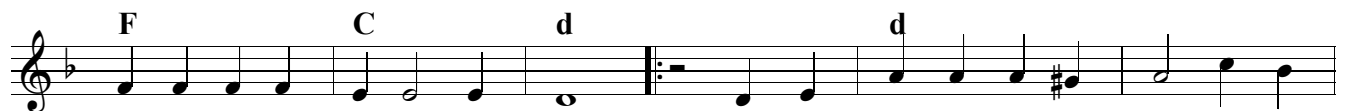


sie die Zel - te uns ver-brann - ten, schrien wir voll Angst und Wut:
 doch wir wer-den Hel - me tra - gen. Wir ge - ben nicht auf!
 woll-ten wir, das könn'n wir sa - gen den Platz des A K W be - set - zen.
 uns be-han-deln nur wie Vieh, uns Luft und Le - ben rau - ben?

Strophe 13



13. Weh-re dich, klei - ner Mann! Weh-re dich, klei - ne Frau, sonst



ma-chen sie uns al - le zur Sau!

}	1. Wo-zu sind Pro-zes-se gut? Wo-zu
	Zum Ver - hin-dern sind sie gut! Zum Ver -
	2. Wo-zu sind Bau-plät-ze gut? Wo-zu
	Zum Be - set-zen sind sie gut! Zum Be -
3. Wo-zu ist das Le-ben gut? Wo-zu	
Zum Le - ben ist es gut Zum	

Nach Wiederholung 13. Strophe von vorn.



sind Pro - zes - se gut?	Wo - zu sind Pro - zes - se gut?
hin - dern sind sie gut!	Zum Ver - hin - dern sind sie gut!
sind Bau - plät - ze gut?	Wo - zu sind Bau - plät - ze gut?
set - zen sind sie gut!	Zum Be - set - zen sind sie gut!
ist das Le - ben gut?	Wo - zu ist das Le - ben gut?
Le - ben ist es gut!	Zum Le - ben ist es gut!